

Robust – zuverlässig – unersetzlich:

ThinkPad auf TOPToTOP Global Climate Expedition

Mit der Vision, die Welt zu erkunden, ohne das «grüne Gewissen» zu belasten, und einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz zu leisten, hat Dario Schwörer die Organisation TOPToTOP gegründet. Seit dem Start seiner Expedition in der Schweiz vor mehr als drei Jahren ist er – zusammen mit seiner Frau Sabine, Freunden und Helfern aus aller Welt – einzig mit Muskel- und Windkraft unterwegs. Ständiger und unverzichtbarer Begleiter auf der ungewöhnlichen Reise: ein ThinkPad.

Irgendwo auf hoher See auf dem rund dreiwöchigen Weg von den Galapagos zu den Osterinseln. Ein Sturm tobt. Wellen tosen und werfen das Segelschiff «Pachamama» hin und her. Da bricht ein Teil der Decke ein. Dario Schwörer steigt aus der Kajüte, versucht vergeblich, das Schiff zu navigieren. Das Wichtigste ist nun, schnell Wasser abzuschöpfen. Dann zurück in die Kabine! Da spritzt Gischt durch die kurz geöffnete Luke und benetzt den kleinen Tisch, auf dem der ThinkPad steht. Eine Schrecksekunde! Doch glücklicherweise kann das Salzwasser dem Gerät wenig anhaben. „Absolut robust!“, strahlt Dario Schwörer und erzählt eine andere Anekdote: Das Gerät sei auf eine Felsplatte gefallen – und habe nur eine kleine Schramme davongetragen. Dario Schwörer strahlt und man glaubt ihm, wenn er sagt: „Der ThinkPad ist ein Herzstück unserer Expedition. Ohne ihn wüssten wir nicht wie weiter.“ So hat denn auch der Online-Zugriff auf Wetterkarten dazu beigetragen,

dass Dario Schwörer das Segelschiff rasch wieder aus dem Sturm steuern konnte.

Eine Perlenkette rund um die Welt

Unter dem Patronat der Unep (United Nations Environment Program) und Präsenz Schweiz reist das TOPToTOP-Team, das sich aus Dario und Sabine Schwörer sowie zeitweise mitreisenden Freunden und Interessierten aus aller Welt zusammensetzt, rund um die Welt, von Kontinent zu Kontinent, von Gipfel zu Gipfel – eben TOPToTOP. Auf seiner «schadstoffarmen» Reise sammelt das Team Klimafakten und spürt regionale Umweltprojekte – «Perlen», wie Schwörer diese nennt – auf. Die Informationen darüber gibt Schwörer jeweils an Schulen der weiteren Stationen seiner Reise weiter. Die Kinder werden in Vorträgen mit ThinkPad und Beamer über die Klimaerwärmung unterrichtet und nicht selten in eine Aktion, in der beispielsweise Abfall gesammelt wird, mit einbezogen. „Ein doppelter Nutzen“, so

Schwörer, „denn erstens tragen wir damit einen kleinen Teil zum Umweltschutz bei und zweitens lernen die Kinder, verantwortungsvoll mit der Natur umzugehen.“

Durch Spenden finanziert

Zweck des TOPToTOP-Projektes ist es, entlang der Expeditionsroute möglichst viele positive Umweltprojekte aufzuspüren und zu dokumentieren, um damit die Menschen für ein Leben im Einklang mit der Natur zu motivieren. Vom Positiven ist Dario Schwörer denn auch überzeugt: „Es wird heute viel zu viel Negatives berichtet – aber es gibt sie noch immer, die Schönheiten der Natur.“ Die Begeigerungsfähigkeit gerade auch von Kindern sei beeindruckend. Die Schüler bringen bei Schwörers Besuchen ihre Visionen und Ideen für eine naturverbundene Welt zu Papier. In einem Zeichnungswettbewerb wird eine Auswahl getroffen und dann als Postkarten verkauft. Daraus generiert sich ein kleiner finanzieller Beitrag für das TOPToTOP-Projekt. Ansonsten finanziert sich die Organisation aus Spenden. Es gab jedoch Situationen, in denen ihnen das Geld komplett ausgegangen sei, so Schwörer. Er zeigt auf seine seit kurzem grauen Haare – schliesslich müssen Fixkosten wie Krankenversicherungen usw. regelmässig beglichen werden. Dennoch hat er den Mut und die positive Einstellung nie verloren. „Um eine Konsumation zu begleichen, haben wir auch schon in einer Restaurantküche abgewaschen“, meint er achselzuckend. Hochgeschätzt sind denn auch die kleineren und grösseren Geschenke: Ob Orangen von den Galapagos-Bewohnern oder Raclettekäse von der Schweizergemeinde auf Ecuador – die Schwörers nehmen jegliche Unterstützung gerne an. Gross war da natürlich die Freude, als TOPToTOP von IBM eine Spende in der Höhe von CHF 8000 erhielt: Es war dies das Preisgeld, das IBM im TCS Mobility Award (siehe THINK! 02/2005) für ihr Mobilitätskonzept erhalten hatte und nun wiederum im Sinne einer bewussten Mobilitätsförderung einsetzen wollte. Nach dem Geschenk des ThinkPad war dies für TOPToTOP ein weiterer wichtiger Beitrag zum Gelingen der «Global Climate Expedition». Begleiten Sie die Expedition online unter www.toptotop.org



Dario Schwörer zeigt Schulkindern in Ecuador auf seinem ThinkPad unterwegs gesammelte Informationen über Umweltschutzprojekte.

Weitere Informationen
zu ThinkPad

→ Kennziffer 221